



Verlagsgebäude: Verlag, Schriftleitung, Hauptgeschäftsstelle und Druckerei: Halle (Saale), Große Marktstr. 16, Gemmehof-Str. 27/28/1. Telefon: 253173. Druck: Druckerei, Große Marktstr. 16 und 18, Ede Nachstr. 11/14 und Südstraße 1/2. Zeitungsvertrieb: Zeitungsvertrieb, Große Marktstr. 16. Einzelverkauf: Einzelverkauf, Große Marktstr. 16 (Gemmehof-Str. 27/28/1). Einzelverkauf, Große Marktstr. 16 (Ede Nachstr. 11/14). Einzelverkauf, Große Marktstr. 16 (Südstraße 1/2). Einzelverkauf, Große Marktstr. 16 (Ede Nachstr. 11/14). Einzelverkauf, Große Marktstr. 16 (Südstraße 1/2).

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
 Verleger: Vom Montag zum Sonntag / Mittwochs- und Donnerstags / Samstags- und Sonntags-Verlag
 Verleger: Vom Montag zum Sonntag / Mittwochs- und Donnerstags / Samstags- und Sonntags-Verlag
 Verleger: Vom Montag zum Sonntag / Mittwochs- und Donnerstags / Samstags- und Sonntags-Verlag

Bezug u. Anzeigen: Bei täglichem Erscheinen (außer Sonn- und Feiertagen) 60 Pf. pro 1000 Zeilen monatlich. 2.100 Zeilen, einm. 18 Pf. pro 1000 Zeilen monatlich. 3.750 Pf. pro 1000 Zeilen monatlich. 30 Pf. pro 1000 Zeilen monatlich. 120 Pf. pro 1000 Zeilen monatlich. 20 Pf. pro 1000 Zeilen monatlich. 1 mm hoch, 7 mm breit (Zeilen) 100 Pf. einm. 30 Pf. pro 1000 Zeilen monatlich. 20 Pf. pro 1000 Zeilen monatlich. 1 mm hoch, 7 mm breit (Zeilen) 100 Pf. einm. 30 Pf. pro 1000 Zeilen monatlich. 20 Pf. pro 1000 Zeilen monatlich.

Nummer 273 **Dienstag, den 23. November 1937** **49. Jahrgang**

Freundschaft mit Ungarn

Neurath und Daranyi über die traditionellen deutsch-ungarischen Beziehungen

dr. Berlin, 23. November.
 Der ungarische Ministerpräsident Daranyi und der deutsche Reichsaußenminister Neurath haben in einem gemeinsamen Interview die traditionellen deutsch-ungarischen Beziehungen besprochen. Daranyi äußerte sich über die Freundschaft zwischen den beiden Nationen, die seit Jahrhunderten besteht. Er betonte die enge Zusammenarbeit zwischen den beiden Völkern, die durch gemeinsame Interessen und kulturelle Bindungen geprägt ist. Neurath ergänzte diese Aussagen, indem er die Bedeutung der Freundschaft für die Stabilität und Entwicklung Europas hervorhob. Er erwähnte die gemeinsamen Bemühungen, die zwischen den beiden Nationen bestehen, um die friedlichen Beziehungen zu stärken und die Zusammenarbeit zu vertiefen. Die Aussagen beider Ministerpräsidenten verdeutlichen die Tiefe und die Dauerhaftigkeit der Freundschaft zwischen Deutschland und Ungarn, die über Jahrhunderte hinweg bestanden hat.

Die Freundschaft zwischen den beiden Nationen ist ein wertvolles Gut, das über Jahrhunderte hinweg bestanden hat. Sie ist das Ergebnis gemeinsamer Interessen und kultureller Bindungen. Die Freundschaft zwischen Deutschland und Ungarn ist ein Modell für die Beziehungen zwischen Nationen, die auf gegenseitigem Respekt und Zusammenarbeit beruhen. Die Aussagen von Daranyi und Neurath verdeutlichen die Bedeutung dieser Freundschaft für die Stabilität und Entwicklung Europas. Sie zeigen, dass die Freundschaft zwischen den beiden Nationen ein wertvolles Gut ist, das über Jahrhunderte hinweg bestanden hat und das wir uns bemühen, zu stärken und zu vertiefen.

Die Freundschaft zwischen den beiden Nationen ist ein wertvolles Gut, das über Jahrhunderte hinweg bestanden hat. Sie ist das Ergebnis gemeinsamer Interessen und kultureller Bindungen. Die Freundschaft zwischen Deutschland und Ungarn ist ein Modell für die Beziehungen zwischen Nationen, die auf gegenseitigem Respekt und Zusammenarbeit beruhen. Die Aussagen von Daranyi und Neurath verdeutlichen die Bedeutung dieser Freundschaft für die Stabilität und Entwicklung Europas. Sie zeigen, dass die Freundschaft zwischen den beiden Nationen ein wertvolles Gut ist, das über Jahrhunderte hinweg bestanden hat und das wir uns bemühen, zu stärken und zu vertiefen.

Heinkel-Flugzeug eroberte drei Weltrekorde

Neue Geschwindigkeitshöchstleistungen über die Strecke von 1000 Kilometern — Im 504 km/Std.-Tempo

Berlin, 23. November.
 Nachdem erst vor wenigen Tagen ein Messerflugzeug der Reichsluftwaffe für die Langstrecke der Geschwindigkeitshöchstleistungen über die Strecke von 1000 Kilometern die Weltrekorde erobert hatte, hat nun ein Heinkel-Flugzeug diese Rekorde mit einem Tempo von 504 km/Std. erobert. Das Flugzeug, ein Heinkel He 100, wurde von der Reichsluftwaffe eingesetzt und wurde von dem Piloten Hans-Joachim Pleschke geflogen. Die Fahrt wurde am 21. November durchgeführt und dauerte nur 1 Stunde und 58 Minuten. Die Geschwindigkeit wurde auf 504 km/Std. gemessen. Dies ist ein neuer Weltrekord für die Strecke von 1000 Kilometern. Die Reichsluftwaffe hat sich damit wieder einen wichtigen Erfolg gesichert und hat die Führung bei den Langstreckenflugzeugen behauptet. Die neue Rekordleistung zeigt die Fähigkeiten der Heinkel-Flugzeuge und die Qualifikation der Piloten der Reichsluftwaffe.

Die Erfolge der Reichsluftwaffe sind ein Beweis für die Fortschritte in der Luftfahrt. Die Heinkel-Flugzeuge sind ein Paradebeispiel für die deutsche Luftfahrtindustrie. Die neuen Weltrekorde zeigen die Fähigkeiten dieser Flugzeuge und die Qualifikation der Piloten. Die Reichsluftwaffe hat sich damit wieder einen wichtigen Erfolg gesichert und hat die Führung bei den Langstreckenflugzeugen behauptet. Die neue Rekordleistung zeigt die Fähigkeiten der Heinkel-Flugzeuge und die Qualifikation der Piloten der Reichsluftwaffe.

Wie die Rekorde geflogen wurden

Eine Unterredung mit Chefpilot Ritzke

Der Chefpilot Ritzke, der die drei Weltrekorde eroberte, äußerte sich über die Unterredung mit dem Reichsaußenminister Neurath. Ritzke erzählte, wie er die Rekorde geflogen hat und die Schwierigkeiten, die er dabei hatte. Er erwähnte die enge Zusammenarbeit mit Neurath, die ihm bei der Vorbereitung der Rekorde half. Ritzke betonte die Bedeutung der Freundschaft zwischen Deutschland und Ungarn, die durch die Rekordeflüge vertieft wurde. Er erwähnte die gemeinsamen Bemühungen, die zwischen den beiden Nationen bestehen, um die friedlichen Beziehungen zu stärken und die Zusammenarbeit zu vertiefen. Die Aussagen von Ritzke verdeutlichen die Tiefe und die Dauerhaftigkeit der Freundschaft zwischen Deutschland und Ungarn, die über Jahrhunderte hinweg bestanden hat.

Die Freundschaft zwischen den beiden Nationen ist ein wertvolles Gut, das über Jahrhunderte hinweg bestanden hat. Sie ist das Ergebnis gemeinsamer Interessen und kultureller Bindungen. Die Freundschaft zwischen Deutschland und Ungarn ist ein Modell für die Beziehungen zwischen Nationen, die auf gegenseitigem Respekt und Zusammenarbeit beruhen. Die Aussagen von Ritzke verdeutlichen die Bedeutung dieser Freundschaft für die Stabilität und Entwicklung Europas. Sie zeigen, dass die Freundschaft zwischen den beiden Nationen ein wertvolles Gut ist, das über Jahrhunderte hinweg bestanden hat und das wir uns bemühen, zu stärken und zu vertiefen.

Blick in die Zeit

Das deutsche Lebensrecht

Der Führer und Reichskanzler hat nach seiner dreitägigen Ausreise mit Lord Halifax auf dem Oberlaufberg der 15. Jahresfeier der Truppe Ausreise der NSDAP beigewohnt. Die Rede vor seinen alten Kampfgenossen fand in seiner Beziehung zu den diplomatischen Meinungsäusserungen und Berichten nicht zu zufallen auf die Gegenstände der Unterredung. Die Rede vor den deutschen Zeitgenossen ist die Rede, die in der Diktatur behandelt wird, die sich als notwendig erwiesen hat, wenn man nicht Zerstörungen von außen verhindern will. Aber die Grundlage, auf der die deutsche Außenpolitik ihre heutigen Aufgaben und Ziele verlagert, wird in der Rede des Führers klar und deutlich ausgeprochen, wenn er die Spitze seiner Ausführungen darüber den Satz stellt, daß der Lebensraum unseres Volkes zu eng ist und daß Deutschland die gleichen äußeren Lebensrechte wie andere Völker ausüben muß. Die deutsche Außenpolitik nimmt also ihre Ausgangspunkte von der politischen Wirklichkeit der Zeit an, daß ein großes Volk in der Welt existieren muß. Die deutsche Außenpolitik ist also die Politik, die die Interessen des deutschen Volkes in der Welt wahrnimmt und die Maßnahmen ergreift, um diese Interessen zu verwirklichen. Die deutsche Außenpolitik ist also die Politik, die die Interessen des deutschen Volkes in der Welt wahrnimmt und die Maßnahmen ergreift, um diese Interessen zu verwirklichen.

Die deutsche Außenpolitik ist also die Politik, die die Interessen des deutschen Volkes in der Welt wahrnimmt und die Maßnahmen ergreift, um diese Interessen zu verwirklichen. Die deutsche Außenpolitik ist also die Politik, die die Interessen des deutschen Volkes in der Welt wahrnimmt und die Maßnahmen ergreift, um diese Interessen zu verwirklichen. Die deutsche Außenpolitik ist also die Politik, die die Interessen des deutschen Volkes in der Welt wahrnimmt und die Maßnahmen ergreift, um diese Interessen zu verwirklichen.

Die Auslandsdeutschen und das Reich

Die „New York Times“ hält es für angebracht, alle Völkern und Auslandsdeutschen in einem großen beherrschten Artikel ihres Korrespondenten Tolstich über der Lebensführung, die der Deutschen in der Welt ist, aufzuklären. Unter Berufung auf zahlreiche Bezeugungen füllen die Zeilen des beherrschten Artikels die deutsche Politik unter der Herrschaft Hitlers aufzuklären. Die deutsche Politik unter der Herrschaft Hitlers ist eine Politik, die die Interessen des deutschen Volkes in der Welt wahrnimmt und die Maßnahmen ergreift, um diese Interessen zu verwirklichen. Die deutsche Politik unter der Herrschaft Hitlers ist eine Politik, die die Interessen des deutschen Volkes in der Welt wahrnimmt und die Maßnahmen ergreift, um diese Interessen zu verwirklichen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-84729-193711237/fragment/page=0001



müht Angriff auf die Integrität aller Staaten mit Bürger deutscher Abstammung sei.

Doch Herr Tolstich sieht über die wahre Lage der Dinge durchaus im klaren ist, daß es also möglich ist, sich daraus hervor, daß es den „Interessierten“ am wenigsten im Ausland lebenden Reichsdeutschen und den Deutschen fremder Staatsangehörigkeit sehr wohl fern sei. ...

„Meister der Hauswirtschaft“

Weitere Vorträge in Sonthofen. Der vorletzte Arbeitstag der Sonthofener Tagung der Reichsleiter und Gauamleiter brachte ein besonders umfangreiches und merkwürdiges Vortragsprogramm. ...

Der Reichsleiterführer hat in einem Erlaß die Kammerführung für die Kameradschaften erstmalig für den 26. Januar 1938 angeordnet. ...

Unbekanntes von Wilhelm Buch

Unter den Dichtern, die wir Deutschen nicht nur in, sondern auch auswendig können, steht neben Goethe Wilhelm Buch. ...

Der Nachhall des Halifax-Besuches

Heute Bericht in der Londoner Staatsratsführung

Eigene Drabing unleser Korrespondenzen

str. London, 23. November.

Vord Halifax wird heute in seiner Eigenschaft als Präsident des Staatsrats ...

Dem weiteren Schicksal der deutsch-englischen Verhandlungen kommt der Eindruck, daß die englische Presse, u. a. auch von den Kommentaren der deutschen Blätter beeinflusst, sich jetzt gern einer unvoreingenommenen, aber zurückhaltenden Berichtserstattung bedient. ...

Pariser Beunruhigung

Die Berliner Meile des Vord Halifax bildet für die Pariser Politiker nach wie vor das einzige außenpolitische Gesprächsthema. ...

Der Reichstreubund ehemaliger Berufscolaten

Ein Erlaß vom 23. November.

Der Reichstreubund und Oberbundesleiter der Wehrmacht hat sich über die Bedeutung und die Aufgaben des Reichstreubundes ...

Die NSD. nimmt die Familie in den letzten Schut

1.10. des Staates.

Skarlatia geritten, denn die Eva ist eine fromme Heile der Urzeit, doch der Adam ein natuer, aber richtiger Ketz, ...

Ein Jahr Antikomintern-Abkommen

Auftritt für die Neutralität in Tokio

Tokio, 23. November.

Am 25. November 1936 wurde in Berlin das deutsch-japanische Antikomintern-Abkommen geschlossen. ...

Neue Luftangriffe auf Nanking

Wieder der Ausländer nach Nanking

Nanking, 23. November.

Die chinesische Hauptstadt nach am Montag nach mehrmaligen Bomben, das eine vierstündige Luftangriff ...

Sowjetkugeln in China

London, 23. November.

Nach einer Neuermeldung aus Schanghai haben Sowjetkugeln ...

Der bolschewistische „Verteidigungsansatz“

von Barcelona hat am Montag eine Verordmung ...

Die NSD. nimmt die Familie in den letzten Schut

1.10. des Staates.

Skarlatia geritten, denn die Eva ist eine fromme Heile der Urzeit, doch der Adam ein natuer, aber richtiger Ketz, ...

Der Führer Dem ungeachtet.

Der Führer Dem ungeachtet, die schon seit dem Jahre 1930 ...

Der Führer Dem ungeachtet.

Der Führer Dem ungeachtet, die schon seit dem Jahre 1930 ...

Amte „Haus und Heim“

Berlin, 23. November.

Der Vorstand des Reichsleiters Dr. von... Angerl... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

hat der Rektor die Spende der Wiener Universität... unheimliche Zeit verfliegt.

Der italienische Staatspräsident hat einer Anzahl... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

In jedes deutsche Heim — der Malender „Neues Volk 1938“

gend, ein. Die italienischen Besucher werden morgen von König Georg empfangen werden.

Im Hinblick auf einen Notenaustausch zwischen dem Foreign Office und Salamanca ist der Herr... Spanien in London ernannt worden.

Der Pariser Korrespondent der „Tribuna“,... Sendung, ist nach einer Meldung der Agencia Stefani... Italien zu... gehen werden.

Die in Rio de Janeiro erfindende Leistung... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Am ungariſchen Komitat Zala sind vier Personen... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der holländische Kanaldampfer „Koningin Juliana“,... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Einer Auswanderung aus Manila zufolge wurden... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Die langwierigen Arbeiten zur Bergung der Leiche... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der als Wissenschaftler abberufenere... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Zwei der toten Vergeltete geboren... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

meinen Augenmerk“ und hat um ein... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Nach dem Krieg entsteht jene ganz neue Art von... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der große „Propheta“ kennt den Schöpfung... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Die langwierigen Arbeiten zur Bergung der Leiche... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der als Wissenschaftler abberufenere... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Zwei der toten Vergeltete geboren... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

meinen Augenmerk“ und hat um ein... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Nach dem Krieg entsteht jene ganz neue Art von... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der große „Propheta“ kennt den Schöpfung... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Die langwierigen Arbeiten zur Bergung der Leiche... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der als Wissenschaftler abberufenere... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Zwei der toten Vergeltete geboren... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

meinen Augenmerk“ und hat um ein... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Nach dem Krieg entsteht jene ganz neue Art von... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der große „Propheta“ kennt den Schöpfung... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Das Martyrium einer Frau

Ein Berliner Mordfall und sein gerichtliches Nachspiel

Vor dem Berliner Schwurgericht begann am Montag... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

reuevol, so sich und fuhr zur Zusammenkunft mit... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Am 11. April 1937 trennte sich Frau M. endgültig... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

An den Folgen der erlittenen Verletzungen und... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Dies und das / Dunte Streiflichter aus aller Welt

Jetzt „Dobering“! Der Name der Stadt Dobruſka in... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

tuberkulöser Meningitis (Gehirnhautentzündung). Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Die im westlichen Teile des Bodensees im... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Er muß jeden Polakken grüßen! Mit... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Die langwierigen Arbeiten zur Bergung der Leiche... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der als Wissenschaftler abberufenere... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Zwei der toten Vergeltete geboren... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

meinen Augenmerk“ und hat um ein... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Nach dem Krieg entsteht jene ganz neue Art von... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der große „Propheta“ kennt den Schöpfung... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Die langwierigen Arbeiten zur Bergung der Leiche... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der als Wissenschaftler abberufenere... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Zwei der toten Vergeltete geboren... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

meinen Augenmerk“ und hat um ein... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Nach dem Krieg entsteht jene ganz neue Art von... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der große „Propheta“ kennt den Schöpfung... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Die langwierigen Arbeiten zur Bergung der Leiche... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der als Wissenschaftler abberufenere... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Zwei der toten Vergeltete geboren... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

meinen Augenmerk“ und hat um ein... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Nach dem Krieg entsteht jene ganz neue Art von... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der große „Propheta“ kennt den Schöpfung... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Er muß jeden Polakken grüßen! Mit... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Die langwierigen Arbeiten zur Bergung der Leiche... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der als Wissenschaftler abberufenere... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Zwei der toten Vergeltete geboren... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

meinen Augenmerk“ und hat um ein... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Nach dem Krieg entsteht jene ganz neue Art von... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der große „Propheta“ kennt den Schöpfung... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Die langwierigen Arbeiten zur Bergung der Leiche... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der als Wissenschaftler abberufenere... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Zwei der toten Vergeltete geboren... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

meinen Augenmerk“ und hat um ein... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Nach dem Krieg entsteht jene ganz neue Art von... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der große „Propheta“ kennt den Schöpfung... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Die langwierigen Arbeiten zur Bergung der Leiche... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der als Wissenschaftler abberufenere... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Zwei der toten Vergeltete geboren... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

meinen Augenmerk“ und hat um ein... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Nach dem Krieg entsteht jene ganz neue Art von... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Die Schweiz trifft Vorfrage

Die Forderung der Landesversorgung im Kriegsfall

In Basel faßt der Nationalrat-Ausschuß für... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

In wenigen Zeilen

In einem Erlass an die Landesverordnungs... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Die Verhandlungen über ein neues deut... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Mit Rücksicht auf die anzuwendenden Dem... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Chlorodont

Nimm Dir fest vor: Keinen Abend ohne

Zur Geschichte des Schlagers

Von Othmar N. Schwarz

Es erscheint Bedauerlich unbankbar, daß sich bisher... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

meinen Augenmerk“ und hat um ein... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Nach dem Krieg entsteht jene ganz neue Art von... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der große „Propheta“ kennt den Schöpfung... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Die langwierigen Arbeiten zur Bergung der Leiche... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der als Wissenschaftler abberufenere... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Zwei der toten Vergeltete geboren... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Schlager war das „Märchen von Zabit“ aus dem... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

* Deutsche Wandausstellung in Holland. In Amherd... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Der Dichter Groß bekam einst von einem Ham... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Gut raucher ROTBART MOND-EXTRA zu geblüht

Verlangen Sie den neuen vervollkommenen... Reichsleiter... Haus und Heim... Reichsleiter... Haus und Heim...

Auf Lettow-Vorbeds Spuren

Nach 18 Jahren wieder in Deutsch-... In den Problemen im Brennpunkt der Welt...

Er beridete in seinen Ausführungen auf eigenen Erleben; denn die Geschichte Deutsch-Christians in Ostafrika...

Ein Musterbeispiel moderner Platzgestaltung Das neue Gesicht des Wettinerplatzes

Dreiteilung in Rasenfläche, Alt-Deute-Garten und Kleinkinder-Spielplatz

Der Wettiner Platz wird, wie berichtet feierzeit aus Anlaß des Beginn der Arbeit bereits in Kürze...

Schon wird der Platz als Umgrünzung ein etwa einen Meter breites Fahngeländer erhalten, um grünlässig zu werden, daß die Kinder in das umliegende...

Die alte Gestalt des Wettiner Platzes dürfte noch in alter Erinnerung sein, so daß wir hier nur noch...

Alles in allem kann man aus dieser Planung zweifellos erleben, daß einmang nicht zwei-ge...

Den nördlichen Teil wird dabei die jetzt schon bestehende große Rasenfläche, die von hohen...

„Mehr frisches Schweinefleisch ertrümpft!“

Zu den höchsten Punkten der Platzgestaltung gehört die Verwirklichung der Rasenfläche...

Dieglieh die Zufuhren zu den Schweinemärkten in den letzten beiden Monaten durchschnittlich...

Weihnachtswerbeshau des hallischen Handwerks

Wie in früheren Jahren, so sind auch in diesem Jahr die handwerklichen Dienstleistungen...

Anprangerung wegen Trunksucht

Der Polizeipräsident teilt mit: Der Arbeiter Emil Wolf, geboren am 23. August 1895...

Wetterdienst des 57.

Weiterbericht des Reichswetterdienstes Ausgaberei Magdeburg. Voraussichtlich Wetter bis 21. November abends...

Unfallverhütungs-Tag

Illustrated safety poster with multiple scenes of accidents and safety instructions. Includes text like 'Unfallstatistik: In den vergangenen 10 Jahren...' and 'Unfallverhütung: Wer sich nicht an die Regeln hält...'.

er am Bodenende seinen Kopf hält. Um zu vermeiden, daß den mitteleuropäischen...

Es wird bei einigen guten Willen ohne weiteres möglich sein, eine außerordentliche Leistung für...

Opferfreudige Kleingärtnerschaft

Ein Arbeitsgruppe Halle im Zeichen des 8. Oktobers. Die Stadtgruppe Halle der Kleingärtner...

Die Stadtgruppe Halle der Kleingärtner hat am Montag, 22. November, 20 Uhr, im Hotel...

So lassen im Jahre 1937/38: 800 RM, und mehrere Junger Schwärze, 1934/35: 1906,95 RM...

Festgenommen

In den Mittagsstunden des Sonabends wurde ein aus Hainburg (O-Schl.) stammender 39-jähriger Mann...

Den Eltern entlaufen

Ein 12-jähriger Junge, der sich am Montag ohne Angehörige in den langen A. in Hainburg...

Das gefällteste Ticket

„Wer das haben wir doch nicht gemacht!“ So verteilte sich bei dem Angehörigen Richard...

Mitteldeutschland

23. November.

Der Merseburger Rabe Karl ist tot

Der Merseburger Schlossrabe Karl ist tot. Am 20. November erlitt er ein schweres Unfälle als er im Schlosssaal beim Essen auf dem Tisch zerbrach. Karl war ein 14-jähriger Rabe, der seit seiner Jugend im Schlosssaal lebte. Er war ein sehr beliebter Vogel, den viele Gäste im Schloss sahen. Karl war ein sehr intelligentes Tier, das sich oft an den Menschen gewöhnte. Er war ein sehr ruhiges Tier, das sich oft an den Menschen gewöhnte. Er war ein sehr intelligentes Tier, das sich oft an den Menschen gewöhnte.

Strafbare „Anleihen“

Merseburg. Einen recht ablen Weg, sich Geld zu verschaffen, hatte der 58jährige Alfred K. aus Merseburg gewählt, der sich am Montag wegen fortgesetzter Betrugsbankrott, teilweise in Zeilenbeitritt mit verschiedenen Firmen, vor dem hiesigen Landgericht zu verantworten hatte. Er hatte in den letzten Jahren in Merseburg verschiedene Geschäfte übernommen, die er dann wieder als Scheinfirmen zurückgegeben hatte. Auf diese Weise erzielte er ungewollt 40 RM. - kleinere Beträge verschaffte er sich außerdem dadurch, daß er bei dem Handelshaus in Merseburg an demselben Tage ein Darlehen von 100 RM. erhielt, das er sofort wieder an demselben Tage an demselben Handelshaus zurückgab. Auf diese Weise erzielte er ungewollt 40 RM. - kleinere Beträge verschaffte er sich außerdem dadurch, daß er bei dem Handelshaus in Merseburg an demselben Tage ein Darlehen von 100 RM. erhielt, das er sofort wieder an demselben Tage an demselben Handelshaus zurückgab.

Wilmersdorf. (Einbruch ins Wohnhaus). Einbrecher haben das Wohnhaus eines Merseburger Weibchens betrunken. Die polizeilichen Ermittlungen nach dem Täter sind aufgenommen.

130 Dörfer verwundet

Wie entstanden die Wüsten im Saaletal? / Von Dr. E. Baron v. Schulze-Galléra

Weit größer als die Zahl der jetzt existierenden Dörfer des Saaletales ist die der verschwundenen. Man kann diese auf 120 bis 130 annehmen; freilich muß man bedenken, daß die Dörfer im Mittelalter im Durchschnitt nur 8 bis 10 Häuser umfaßten, also etwa 60 Einwohner. - Wie entstanden aber diese vielen Wüsten? Das gemeine Volk nimmt fast immer den Dreißigjährigen Krieg als Ursache an, ihm sind ich auf meinen Wanderungen von den Umständen immer angeben. Dieser furchtbare Krieg hatte allerdings unsterben Saaletal schwer und lange besonders durch die Schrecken der Belagerung, und so sind er im Gedächtnis der überlebenden, andergegessenen Bevölkerung tief haften, alle früheren Kriege und Nöte verdrängen vor ihm. In Wahrheit sind es nur drei oder vier Dörfer, die dieser Krieg endgültig vernichtet, wie ich habe feststellen können, nämlich Klein-Brünnchen, nördlich von Wörlitz, Mittel-Wörlitz am südlichen Ufer- und Unter-Wörlitz, Dorzig bei Zeitz, von dem noch die Dorfer-Wüste heißt, und Dorzig bei Bredenau im Süden. Es ist also ein verhältnismäßig kleiner Teil, den man dem Dreißigjährigen Krieg Schuld geben kann. Erstlich wurden manche Dörfer bis auf den Grund zerstört, sie wurden aber während oder bald nach dem Kriege wieder aufgebaut.

Rein, es sind eine ganze Anzahl anderer Gründe, welche die Dörfer im Laufe der Jahrhunderte einzeln zerstört haben. Gewiß spielt der Krieg auch eine Rolle hierbei, es sind die vielen und schweren Kriege der letzten kriegerischen Jahrhunderte, die die Dörfer zerstört haben, wie die Wirbelstürme von Weizen, Scharf, von Scharf, das gegen die Stadt Halle, die Kriege des Erbfolgskriegs, die Kriege von Schwaburg, und die Aufrüttlerkriege im Norden des Saaletales (Schlesien umgeben). Durch Wälder gingen Harz, Bismut und Eisen aus, durch die Dörfer des Saaletales, durch den Schmalkeldischen Krieg: Zerhus, Nieder, Kuris, Wils und Wörlitz.

Wer schon im 12. und 13. Jahrhundert gingen kleine Ortschaften flammend. Manens ein. Die Dörfer hatten sie innegehalten und dann verlassen. Die Dörfer hatten sie wegen gewisser Umstände (Ueberflutungen) nicht wieder befestigt.

Die Sage mancher Dörfer war für eine Weiterentwicklung sehr ungünstig und so verließ man die Dörfer, und die Dörfer wurden „an friedliche Wälder“ zur Wüste. So waren eine ganze Reihe Dörfer den Ueberflutungen der Saale ausgeliefert, die in früheren Zeiten, da der Fluß noch nicht reguliert war, viel häufiger und höher waren, so gingen auch die Dörfer bei Zeitz, Zeitz, Zeitz und Zeitz verloren, wie die Dörfer, die in früheren Zeiten, da der Fluß noch nicht reguliert war, viel häufiger und höher waren, so gingen auch die Dörfer bei Zeitz, Zeitz, Zeitz und Zeitz verloren.

Die schreckliche Pest und andere Seuchen, die Pocken und die rote Ruhr ließen manche Dörfer veröden, da hier jene Krankheiten wegen der Lage einen schlimmeren Verlauf nahmen als anderswo. Die Ueberlebenden verließen baldig die ungeliebte Gegend und siedelten sich ferner an. Besonders die

Bisher ohne Spuren

Auf der Suche nach den festhängigen Dörfern. Wie vor einigen Tagen berichtet, wird seit längerer Zeit bei dem Nachfahren eines alten Merseburger Schlossbesitzers nach den festhängigen Dörfern gesucht.

Die Jungen von den festhängigen Dörfern, die vor einigen Tagen berichtet, wird seit längerer Zeit bei dem Nachfahren eines alten Merseburger Schlossbesitzers nach den festhängigen Dörfern gesucht. Die Jungen von den festhängigen Dörfern, die vor einigen Tagen berichtet, wird seit längerer Zeit bei dem Nachfahren eines alten Merseburger Schlossbesitzers nach den festhängigen Dörfern gesucht.

Stroh- und Heubörräte vernichtet

Wieringen. In der Scheune des Landwirts Karl Schmidt bran vormittags ein Brand aus. Die hohe Scheune mit dem gesamten Stroh- und Heubestand von 85 Morgen und der anschließenden Schuppen brannten nieder, während das Wohnhaus und der Viehhof erhalten blieben. Eine große Dreschmaschine, eine Strohpresse und andere landwirtschaftliche Maschinen sind mitverbrannt. Das Getreide, das erst in den letzten Tagen vor dem Brande ausgebrütet worden war, und das gesamte Vieh konnten aus dem verqualmten Scheitlot geborgen werden. Die Brandursache ist noch nicht eindeutig geklärt. Doch vermutet man Funkenflug, da das Feuer kurz nach dem Vorbereiten eines Futtertrags in der dem Bahndörfer nachgelagerten Scheune bemerkt wurde.

„Dreißigstädte Sommerda“?

Sommerda. Aus Anlaß des 150. Geburtstag von Joh. Nicolaus v. Dreife, dessen Werk, die Gründung des Jüdnendachwerkes, am letzten Sonntag in den 90. eingetragener wurde, legte Bürgermeister Dr. Frenner am Grabe Dreife einen großen Vortragszettel nieder. Am Ende des zentralen Vortrags wurde gleichzeitig ein Vortragszettel niedgelegt. Die Dreißigstädte am Saale (Dreißigstädte) wurde mit einer Vortragszettel betraut. Für das Jahr 1937 sind von der Stadtverwaltung ardhre Vorträge für Dreife vorgesehen. 1937 sind hundert Jahre vergangen, seitdem Nicolaus v. Dreife in Sommerda seine erste Dreißigstädte errichtete. Der Bürgermeister richtete an den Oberpräsidenten den Antrag, der Stadt das Recht zu verleihen, die Dreißigstädte „Dreißigstädte Sommerda“ führen zu dürfen.

Verfälschung der Stadtverwaltung

Eilenburg. Auf Anregung des Bürgermeisters in Eilenburg ist eine Verfälschung innerhalb der jüdnendachwerkes ins Leben gerufen worden, die die erste Verfälschung eines öffentlichen Betriebes im Gau der Stadtverwaltung war. Der festsitzende Vorstand hatten sich im Aufsichtsausschuss der Stadtverwaltung, dem öffentlichen Betrieb, Dr. Hinz und Kreisvermann, Dr. Richter, Dr. Richter, Dr. Richter mit dem Vorsteher einverstanden, so ihnen Bürgermeister Dr. Kraft die 20 Kameraden der neuen Stadtverwaltung, Arbeiter und Angestellte, als angelernt meldete. Zum Wähler der Verfälschung wurde Bürgermeister Dr. Kraft bestimmt.



„Das Beste kommt zuletzt“

Vor dem Zibug nach Saloniki fahren wir noch einmal in die Berge hinauf, in die kleinen Dörfer, wo jetzt auf den Tabakfeldern an den Wipfeln nur noch die wenigen oberen Blätter an den langen schiefen Pfählnen zu lester Reineit reifen.

In einer der kleinen Straßen von Drama verweilen wir noch einen Augenblick und trinken einen Most.

Am Abendlich ist ein junger Grieche, der sich nach des Tages Arbeit seinen Kaffee gönnt und sich behaglich genessend seine Zigarette schmecken läßt.

„In der Feldarbeit und Dalmatier unterhält sich mit ihm, und als der junge Mann strahlend, zufrieden lächelnd auf seine Zigarette zeigt, frage ich: „Worüber freut er sich denn so?“

„Das ist das Schöne am ganzen Tag, überlegt man mir seine Antwort, „die Zigarette am Abend nach der Arbeit, - denn es ist ja immer so, das Beste kommt zuerst.“

Wie richtig ist dieses Sprichwort, denke ich, das Beste kommt zuerst. Wie paßt dieses Wort auf die „SPÄTLESE“.

Die unteren Blätter sind schon längst gepflückt, die mittleren „Hände“ sind gerneht und nur die wenigen oberen Blätter habe ich eben noch auf den Feldern gesehen. Sie werden zuerst - am spätesten - gerneht, wenn sie unter dieser herrlichen Sonne zu voller Reineit gereift sind; - denn das Beste kommt zuerst.

Machen Sie es anders als dieser junge Grieche in Drama?

Und ob Sie sich heute Abend mit einem einfachen Abendrot begnügen oder sich ein

opulentes Abendessen leisten, zum Schluß kommt doch die geliebte Zigarette. Lassen Sie es heute Abend einmal eine „SPÄTLESE“ sein, - auf die das Sprichwort der Ueberdriß zu zweifach paßt:

„Das Beste kommt zuerst.“

Das Beste kommt zuletzt

Sonnen-gereift

10 SPÄTLESE OM 10

SPÄTLESE

Die Fettlücke

Halle, 23. November.

Das fürstlich vom Reichsamt veranlaßte Ergebnis der letzten Schweinefleischprüfung... Die Fettlücke ist ein Problem, das sich durch die steigende Nachfrage nach Fleisch und die geringere Produktion aufgrund von Krankheiten und schlechten Wetterbedingungen verschärft hat.

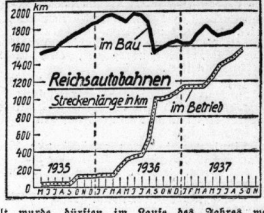
118 Millionen RM. Messeumsatz

Das hervorragende Ergebnis der Leipziger Herbstmesse

Sehen wird der vom Reichsamt der deutschen Wirtschaft in Zusammenarbeit mit dem Leipziger Messeamt herausgegebene Zusammenfassende Bericht über das erfolgreiche Ergebnis der Leipziger Herbstmesse 1937... Die Messe hat einen Umsatz von 118 Millionen Reichsmark erzielt, was ein Rekord für diese Jahreszeit darstellt.

Der Stand des Autobahnenbaues

Allgemein wird von den Autobahnen Stellen nicht mehr über den Stand der Bauarbeiten... Die Reichsautobahnen sind in verschiedenen Stadien der Fertigstellung, wobei einige Strecken bereits in Betrieb sind.



Die Umfänge der im Bau befindlichen Strecken (Ende September d. J.) über 1800 Kilometer... Die Reichsautobahnen sind ein zentraler Bestandteil der deutschen Verkehrsinfrastruktur und werden in den kommenden Jahren weiter ausgebaut.

Zuckerindustrie im November

Erhöhte Verarbeitungsmengen und -erträge... Die Zuckerindustrie hat im November einen Rekord in der Verarbeitung erzielt. Dies ist auf eine Kombination aus höheren Erträgen und effizienteren Verarbeitungsmethoden zurückzuführen.

Nachwuchsförderung im Großhandel

Abschluß der Berufsausbildungswerte der Industrie- und Handelskammer

Die Berufsausbildungswerte der Industrie- und Handelskammer... Die IHK hat einen Bericht über die Ausbildungssituation veröffentlicht. Es zeigt eine positive Entwicklung in der Zahl der Auszubildenden und der Qualität der Ausbildung.

Die Berufsausbildungswerte der Industrie- und Handelskammer... Die IHK hat einen Bericht über die Ausbildungssituation veröffentlicht. Es zeigt eine positive Entwicklung in der Zahl der Auszubildenden und der Qualität der Ausbildung.

Die Berufsausbildungswerte der Industrie- und Handelskammer... Die IHK hat einen Bericht über die Ausbildungssituation veröffentlicht. Es zeigt eine positive Entwicklung in der Zahl der Auszubildenden und der Qualität der Ausbildung.

Die Berufsausbildungswerte der Industrie- und Handelskammer... Die IHK hat einen Bericht über die Ausbildungssituation veröffentlicht. Es zeigt eine positive Entwicklung in der Zahl der Auszubildenden und der Qualität der Ausbildung.

Warenmärkte

Die Warenmärkte... Die Warenmärkte zeigen eine allgemeine Tendenz zur Erholung. Dies ist auf eine Stabilisierung der Preise und eine Zunahme der Nachfrage zurückzuführen.

Rückläufer Welthandel

Die Rückläufer Welthandel... Der Welthandel zeigt eine leichte Erholung, was auf eine Stabilisierung der internationalen Beziehungen und eine Zunahme der Handelsaktivitäten zurückzuführen ist.

Metalle

Table with columns for metal types (Aluminum, Copper, Silver, Zinc) and their prices in different currencies (RM, USD, etc.).

Hüte, Leder, Schuhe

Die Hüte, Leder, Schuhe... Die Modebranche zeigt eine positive Entwicklung, insbesondere in den Bereichen Hüte und Schuhe, was auf eine Zunahme der Nachfrage und eine Erholung der Preise zurückzuführen ist.

Uhren Qualitäts-Marken Mutha-Mugea Mugea-Präzision Wecker Stil u. Tischuhren

Fachmännisch geprüfte Deutsche und Schweizer Fabrikate Herren-Armband-Uhren Nickel-Chrom mit Lederband 5.00 bis 20.00

Präzisions Spezialhaus für Armband-Uhren Halle a.d.S. Gr. Ulrichstr. 63

Für den Betriebsport

Grundsteinlegung für Sportstätten
In einer am 20. Juni 1937 abgehaltenen Versammlung wurde von Reichsorganisationsleiter Dr. Winterhagen der Betriebsportleiter Dr. Winterhagen...

Sport-Nachrichten

Wie feht's in England?

Wrestler metten an der Spitze - Arsenal wieder im Kommen

Mit dem Abschlus des Fußball-Länderspiels Deutschland - England am 14. Mai 1936 in Berlin wird in der höchsten Zeit der Weltcup der englischen Fußballmannschaften...

Berliner Börse

Aktion nach schwächerem Beginn erholt Renten gefragt

Berlin, 23. November. Die Aktienmärkte blieben auch heute wieder ziemlich flüchtig. Unter dem Einfluß der herrschenden Geschäftslage wurde der Abdrückenspross zunächst mehrere Fortschritte...

Der getriggerte erneute Ansturm an der Rentenfront wurde durch die ebenfalls sehr schwache Londoner Börse nur wenig abgemildert...

Im Montanmarkt waren zunächst nur Rhein, Stahl mit -1,12 und Berlin. Stahlwerke mit -0,75 härter rückgängig...

Stromfaktoren blieben zum größten Teil wieder stillstehend.

An der deutschen Gruppe hatten sich nur 100 bis 150,7 bis 155,87 auf 204,34 Veräußert...

Bon den meist feheren Kaktien fielen Interhall mit einer Einbuße von etwa 1 Prozent an.

Durch wieder sehr geringen Erfolg am Getreidemarkt schiedert auf die 0,75 anogen...

Im börsigen fand mit nennenswerten Abweichungen gegen den Vorstag nur noch Zellen, Metzger und Maschinenfabrik mit 1 1/4 Prozent sowie Aktiengesellschaft für Verkehr mit -1 Prozent bevorzugt...

Am Rheinmarkt gingen Reichsbahnaktien um 1 1/4 Pfg. auf 131,29 zurück...

Mitteldeutsche Börse

Leipzig, 23. November. Am Aktienmarkt fand die Abstimmung der unternehmeherspezifischen Aktien...

Schiffsverkehr auf der Saale

Spezialverkehr (Schiffsverkehr) der Reicherei der Saale-Zeller, W.G. Saal. Am Spezialverkehr ankommen am 23. November...

Wasserstände

Table with columns for location (Kamnik, Mollau, Lusat, etc.), date (am 23. November 1937), and water level (Wochen Fall).

Berliner Börse 22. November

Für Unstimmigkeiten kein Gewähr

Berliner Devisenkurse

Table with columns for location (Ägypten, Argentinien, Brasilien, etc.), gold, and silver rates.

Festverzinsliche Werte

Table with columns for instrument type (Deutsche Anleihen, Festverzinsliche Werte) and interest rates.

Steuergutschriften

Table with columns for instrument type (Steuergutschriften) and values.

Reichsbahn ZEV in Leipzig gezeichnet

Zur am Sonntag in Leipzig durchgeführte 21. Sitzung der Reichsbahn ZEV...

Quier durch den Sport

Interessante Neigkeiten aus aller Welt

Im fünfenden Alter von 25 Jahren ist vor einigen Tagen in Nürnberg L. P. als aussergewöhnlich...

Der in München habende bulgarische Student

Mitglied der Partei ist ein besonders wertvoller Jugendlicher...

Die große Umbauarbeit der deutschen Verkehrsminister

Die große Umbauarbeit der deutschen Verkehrsminister...

August Heber, bekannt als Verfasser volkswirtschaftlicher und romanistischer Schriften

August Heber, bekannt als Verfasser volkswirtschaftlicher und romanistischer Schriften...

Nach amerikanischen Meldungen wird Joe

Nach amerikanischen Meldungen wird Joe...

Heutige Anfangskurse der Variablen Papiere

Large table with multiple columns listing various stocks and their prices.

37 Jahre H.H. Waack

Über der gefürchteten Ausbreitung der Grippe...

Was gibt's auf dem Turf?

Basenliste für Mittwoch, 24. November...

Vereins-Anzeigen

Advertisement for various clubs and organizations.

Mitteldeutsche Börse in Leipzig

Table with columns for instrument type (Mitteldeutsche Börse) and values.

Unnotierte Werte

Table with columns for instrument type (Unnotierte Werte) and values.

Freiverkehr

Table with columns for instrument type (Freiverkehr) and values.

Rhein-West. auf

Table with columns for instrument type (Rhein-West. auf) and values.

Flug nach Norden

ROMAN VON HANS HYAN

„Da hinten im zweiten Gang.“
Der Schöbber schwenkte da hinüber, und Geronnie und Ranke folgten ihm im Gedränge. Was von dem Gang links seinen Kelosag auf und nach gleich die Gruppe Fremdbildner.
Neben der Vor eines prächtigen schwarzen Tundes von guter Figur und mit herrlichem Kopf stand ein Herr, offenbar der Besitzer.
„Hör der Hund verkauft?“
„Nein, nein. Aber ich habe hier neben von dieser Gattin drei Jungeborn.“ Er ging zwei Bogen weiter und stief den dort stehenden, ebenfalls tief-schwarzen Mann an, worauf sich der Hund sofort erhob.
„Diesen hier würde ich verkaufen.“
„Hat der Hund Stammbaum?“
„Ja, er ist aus dem bekannten Jagst von Dranienburg und wieh ganz große Kasse.“
Was von dem Ganzt große den Mäden sachverständig und nicht beistellig.
„Bruch, Wichtung und die Werdertung, das ist alles sehr vielversprechend. Der Kopf kommt mir nach ein bißchen flach vor und der Stirnabdruck erscheint mir nicht hoch genug.“
„Aber sehen Sie sich doch den Vaterhund an, da links, meinen Sohn von Dranienburg. Bitte der Kopf höher liegen? Und lo ganz genau, so wird der Sohn, daher übernehme ich jede Garantie!“

Mag von der Gant prüfte die Foten. Er riefte: „Ja, die Schwämmmacher best in Ordnung. Was soll der Hund kosten? Und vor allen Dingen, wie alt ist er?“
„Wenn ein halbes Jahr, laut Stammbaum.“
„Dann allerdings! Das ist alles möglich! Da glaube ich Ihnen, daß der Hund prima wird.“
Der Besitzer verbeugte sich in geschmeicheltem Stolz: „Ja, und was er kostet? Sie wissen vielleicht, mein Herr, daß dies Hunde in der Vergangenheit durchaus nicht billig sind und daß man bei der Beschaffung eigentlich nur Verluste hat. Wenn wir Käufer unsere Ideale nicht hätten!“ - Was von der Gant wieder ladend ab: „Wie hoch bewerten Sie also Ihre Ideale in Bezug auf - wie heißt er denn der?“
„Singsal, nach dem berühmten Jandber.“
„Möte Kollenpunkt?“
„Laufend Mann?“
„Dann nimm! Geht da nichts ab bei Kasse aufzahlung?“
„Drei Prozent“, sagte der andere nun auch freudig. „Mein, in Wirklichkeit, ich kann ihn nicht billiger lassen. Der Hund bringt in einem Jahr mehr als das Doppelte. Und wenn ich nicht meinen Sätzen hätte, wäre mir der Singsal als Jungstund überaus nicht feil.“
Mag von der Gant freizogete dem Tier den schönen Kopf, sah ihm nach das Gesicht nach und nicht beistellig. „Wird er mitgehen, wenn ich ihn jetzt mitnehme?“
„Wenn ich es ihm sage, ja“, nickte der Jäger.
Und wahrhaftig, nachdem Herr von der Gant die Kaufsumme ermittelt, der Käufer sein Hundemerkmal zeigte in die Briefkassette gefassen hatte, sprach der Mann ein paar Worte mit dem noch jungen Tier, legte seine Hand in die des neuen Herrn und bat ihn, den Hund mit ihm zugleich zu verkaufen und zu freigeben. Dabei redete er selbst dem Tier immer leise zu. Dann wand er es los von der Kette, die es in der Weg

schaften hatte, hängte eine Sechserlein in das Hängeband und ließ ihm den Hals. Dieser mußte den Hund locken, aber das ermitte sich ab Überflüssig. Der Hund ging ruhig mit ihm. Er blieb noch ein paarmal stehen, bis sich sein Herr und nach dem anderen Hundem und deutete tief und schmerzhaft. Aber dann liefen er sich in sein Schlaf gefunden zu haben und deutete das große, dunkle, ein wenig schmerzhaftige Dinge auf den neuen Menschen und in sein Leben getreten war und nun an sein Herr sein sollte.
Am 30. Oktober hatte Marianna Sandber den Kurstisch und Tische, für die Gebrauchtgeschäfte nach dem Beschaffenheitstexten zusammengestellt, das dieser Festtag ihrer Marianna punktvoll gefestet wurde.
Mag von der Gant hätte gar nichts dagegen gehabt, aber da Marianna durch das Kind davon hörte, daß sie den Schöbber im Hinblick, er möge von jeder Seite abgehen, möge, wenn möglich, gar keine Fahrt davon nehmen. Tige sei nicht bannig summt, tragend einen Zug festlich an beenden.
Trogm! Das Nolle das Gedächtnis ständerte und daß sie die schönen Folgen, betraue meist, als sie in ihren Armden tragen konnte, in das Zimmer der geliebten Gertrude brachte, das war selbstverständlich. Ein Gedicht aufzuliegen, das war Nolle trotz Witen des Vaters nicht zu bewegen gewillt. Aber eine sehr merkwürdige Geistesart hatte die sie. „Der Nolle“ gefestigt hatte und die wiederum nur aus Schätzen und einer gefestigt angestapelt Jägerfigur bestand, machte Marianna große Freude.
„Sitzt du sie dir eintrahmen?“
„Aber ja.“
„Wie denn?“

Markt-Taschen in Best Leder, Schnitt Gummi-Bleder

- 200 RBL.** aus gutem, mit 200 RBL. zu verkaufen. Schreinermeister, 10, Dinterbach.
- Speiseis.** betriebl. Modelle von 100 RBL. aus gutem, mit 200 RBL. zu verkaufen. Schreinermeister, 10, Dinterbach.
- 200 RBL.** aus gutem, mit 200 RBL. zu verkaufen. Schreinermeister, 10, Dinterbach.
- Fahrzeuge** Kaufgeschäfte
- Grundstücke** Kaufgeschäfte
- 200 RBL.** aus gutem, mit 200 RBL. zu verkaufen. Schreinermeister, 10, Dinterbach.
- 200 RBL.** aus gutem, mit 200 RBL. zu verkaufen. Schreinermeister, 10, Dinterbach.
- 200 RBL.** aus gutem, mit 200 RBL. zu verkaufen. Schreinermeister, 10, Dinterbach.
- 200 RBL.** aus gutem, mit 200 RBL. zu verkaufen. Schreinermeister, 10, Dinterbach.

Berufedern

übernehm. in best. Qualität, mit 200 RBL. zu verkaufen. Schreinermeister, 10, Dinterbach.

Sie sind noch gar nicht so alt und doch müssen sie schon geflickt werden. Wie kommt das? Ja, das viele Haben und Mästen schadet der Wäsche, mehr als man glaubt. Aber warum auch viel Reiben an's Becken? Einwaschen der Wäsche mit grob Seife? So, waschen die Wäsche vor Schaden. Singsal's harte Einwirkkraft löst den Schmutz ab schonender und verfestigt die Wäscheartikel an die Seife. Der allein ab... 4112/3/7

Henko Wäsche-Prüfung

Vermietungen

Wohnungen

2 Zimmer, 10-12 Zimmer, 15-16 Zimmer, 17-18 Zimmer, 19-20 Zimmer, 21-22 Zimmer, 23-24 Zimmer, 25-26 Zimmer, 27-28 Zimmer, 29-30 Zimmer, 31-32 Zimmer, 33-34 Zimmer, 35-36 Zimmer, 37-38 Zimmer, 39-40 Zimmer, 41-42 Zimmer, 43-44 Zimmer, 45-46 Zimmer, 47-48 Zimmer, 49-50 Zimmer, 51-52 Zimmer, 53-54 Zimmer, 55-56 Zimmer, 57-58 Zimmer, 59-60 Zimmer, 61-62 Zimmer, 63-64 Zimmer, 65-66 Zimmer, 67-68 Zimmer, 69-70 Zimmer, 71-72 Zimmer, 73-74 Zimmer, 75-76 Zimmer, 77-78 Zimmer, 79-80 Zimmer, 81-82 Zimmer, 83-84 Zimmer, 85-86 Zimmer, 87-88 Zimmer, 89-90 Zimmer, 91-92 Zimmer, 93-94 Zimmer, 95-96 Zimmer, 97-98 Zimmer, 99-100 Zimmer.

Wichtig bei Einweisung von Offerten auf Zifferangaben

1. Ziffer in Zeichen nach dem Text... **2. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **3. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **4. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **5. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **6. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **7. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **8. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **9. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **10. Ziffer** in Zeichen nach dem Text...

Möbel-Philipp

aus gutem, mit 200 RBL. zu verkaufen. Schreinermeister, 10, Dinterbach.

Radio

aus gutem, mit 200 RBL. zu verkaufen. Schreinermeister, 10, Dinterbach.

BRÜCKEN auf neuen Drahtseilen gefertigt.

aus gutem, mit 200 RBL. zu verkaufen. Schreinermeister, 10, Dinterbach.

Tiermarkt

aus gutem, mit 200 RBL. zu verkaufen. Schreinermeister, 10, Dinterbach.

Reisender

aus gutem, mit 200 RBL. zu verkaufen. Schreinermeister, 10, Dinterbach.

Wichtig bei Einweisung von Offerten auf Zifferangaben

1. Ziffer in Zeichen nach dem Text... **2. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **3. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **4. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **5. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **6. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **7. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **8. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **9. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **10. Ziffer** in Zeichen nach dem Text...

Wichtig bei Einweisung von Offerten auf Zifferangaben

1. Ziffer in Zeichen nach dem Text... **2. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **3. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **4. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **5. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **6. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **7. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **8. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **9. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **10. Ziffer** in Zeichen nach dem Text...

Wichtig bei Einweisung von Offerten auf Zifferangaben

1. Ziffer in Zeichen nach dem Text... **2. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **3. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **4. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **5. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **6. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **7. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **8. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **9. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **10. Ziffer** in Zeichen nach dem Text...

Wichtig bei Einweisung von Offerten auf Zifferangaben

1. Ziffer in Zeichen nach dem Text... **2. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **3. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **4. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **5. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **6. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **7. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **8. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **9. Ziffer** in Zeichen nach dem Text... **10. Ziffer** in Zeichen nach dem Text...

BRÜCKEN auf neuen Drahtseilen gefertigt.

aus gutem, mit 200 RBL. zu verkaufen. Schreinermeister, 10, Dinterbach.

Reisender

aus gutem, mit 200 RBL. zu verkaufen. Schreinermeister, 10, Dinterbach.

Libbin binog für Qualität

aus gutem, mit 200 RBL. zu verkaufen. Schreinermeister, 10, Dinterbach.

„In die.“
 „Nein, du mußt den Namen schwarzgerlin setzen lassen!“
 Herr von der Gant, der bei der Übergabe des Anwesens ausgesagt war, fühlte sich mit jener lächelnden Verdrißlosigkeit, die er immer bei so merkwürdigem Verhalten des Kindes zeigte, den Kopf.
 „Ich habe Ihnen — er lachte — „ich habe mit Erlaubnis, liebste Frau, Ihnen aus einer kleinen Entschuldigtheit — Sie müssen so freundlich sein, mit Hebeln so mir rüber in mein Arbeitszimmer zu kommen.“
 Er ging voraus, und Marianne, die ein bißchen verwirrt blickte, folgte ihm, wurde von der Hand. Deren Weisheit sprach, so leicht und lustig, daß die Grazie nicht im Zweifel war.
 „Du bist in weißes, du Schelm!“
 Als sie an die Tür zum Arbeitszimmer kamen, blieb Herr von der Gant stehen und klopfte.
 Drinnen kette ein Hund mit tiefer Stimme.
 Da lachte Marianne. Sie würde gleich, er würde ihr einen Hund schenken. Und ein Hund war der Wunsch, den sie von Jugend an gehegt hatte, ohne daß er ihr erfüllt worden war.
 Sie trat ein und kniete sich nieder, um den Hund zu begrüßen. Er sah sie an und lief mit ihr umher, ohne sie zu beachten. Und lief mit ihr umher, ohne sie zu beachten. Und lief mit ihr umher, ohne sie zu beachten.

das sie dieses Wesen, das er ihr gefascht hatte, empfand, wenn auch noch so unvollkommenen Erfolg erlangt war.
 In die träute das Mädchen indessen mit vielen zärtlichen, leichten Worten. Und das gab der Stimmung den letzten Hauch, der alles wieder veränderte und ausglich: das Kind war plötzlich die Erwachsene; mit feiner einsachen und natürlichen Seele stand es über den widerrechtlichen Gefühlen, die sich in Marianne drängten und ihr Innerstes aufwühlten.
 Beim Frühstück lag Pingal schon neben seiner neuen Herrin und bekam von ihr die ersten Pappen.
 „Eigenlich soll man das nicht“, drohte der Schloßherr lächelnd.
 „Ach, bis er sich an mich gewöhnt hat, Herr Baron!“
 „Sie werden einen rechten Vergnügen aus ihm machen. Aber ich hab' das Recht getroffen, ihm das zu tun.“
 Und als Marianne nur stumm, noch immer mit naßen Augen, nieder, sagte Max von der Gant so recht aus seinem Inneren heraus:
 „Das freut mich wirklich! Ich möchte Ihnen einmal — etwas tun, was Sie ein bißchen trübt —, daß Sie hören — Ihren Nummer verzeihen.“

„Das freut mich wirklich!“
 „Ich habe Sie das her, Herr Baron?“
 „Ich habe mich mit Herrn Oberleutnant Max von der Gant in Verbindung gesetzt, der die Maschine bei dem unglücklichen Jung gekocht hat. Und der hat mir das Bild bezogen. Es ist in dem Augenblick aufgenommen, als man — beim ersten Anflug — hatten wollte und Herr Baron hat es ein einzigmal auf und herunterbrannt.“
 Marianne hörte ihn gar nicht. Sie hatte das Bild, die Photographie, die das Kind mit der Gestalt ihres Geliebten so deutlich und lebensvoll gezeichnet, daß er vor ihr stand, wie wenn er gleich zu ihr reden wollte — sie hatte das Bild in ihren beiden Händen und blickte darauf hinunter. Und wenn sie auch immer wieder ein Tränenflüßchen über ihre Wangen lief, so sah sie doch, der heute wie damals in ihrem Herzen lebte.
 Ihre Seele war voller Leid, aber die unendliche Sehnsucht, die in ihrem Herzen nach ihm lag, ließ sie nicht plagen, daß er ihr verloren wäre. Da sprach irgend etwas tief, tief unten auf dem Grunde ihres

Die sieben Glückseligkeiten
 Von Roland Betsch

In diesem heiteren Grenzlandroman von Roland Betsch schildert der Verfasser der Leser den Aufenthalt der sieben Glückseligkeiten durch die Vererbung der sieben Glückseligkeiten und „Narren im Schilde“ kein Unbekanntes mehr ist, ein interessantes Lebensgeschehen. Roland Betsch hat sich für diesen Roman im Jahr 1937 den Westmarkpreis zugesprochen.

Südseefahrt!
 Von Herbert Rittlinger

Diese mit zahlreichen Bildern ausgestatteten Artikelserie, die uns in die interessante Welt der Südsee mit all ihren Geheimnissen und Seltsamkeiten führt, wird gleichfalls das breitetste Interesse aller HN-Leser finden.

Dennächst Roman und Artikelserie neu in den HN!

Zahnplättchen
 Gebt-Plättchen
 Beutel 15 Hg. **Gummibieder**

„Das freut mich wirklich!“
 „Ich habe Sie das her, Herr Baron?“
 „Ich habe mich mit Herrn Oberleutnant Max von der Gant in Verbindung gesetzt, der die Maschine bei dem unglücklichen Jung gekocht hat. Und der hat mir das Bild bezogen. Es ist in dem Augenblick aufgenommen, als man — beim ersten Anflug — hatten wollte und Herr Baron hat es ein einzigmal auf und herunterbrannt.“

„Das freut mich wirklich!“
 „Ich habe Sie das her, Herr Baron?“
 „Ich habe mich mit Herrn Oberleutnant Max von der Gant in Verbindung gesetzt, der die Maschine bei dem unglücklichen Jung gekocht hat. Und der hat mir das Bild bezogen. Es ist in dem Augenblick aufgenommen, als man — beim ersten Anflug — hatten wollte und Herr Baron hat es ein einzigmal auf und herunterbrannt.“

Gummibieder
 Walzen, Schlauche
 Waschhaus-Schürz.

Familien-Anzeigen

Nach kurzer, schwerer Krankheit wurde am 21. Novbr. dieses Jahres unser Ahnenknoche, der

Vorretor
Herr Carl F. Walther

aus unseren Reihen gerissen. Dem Verstorbenen, der mit unermüdlichem Eifer und aufrichter Pflichttreue unsern Unternehmen viele Jahre hindurch seine ganze Arbeitskraft gewidmet hat, werden wir stets ein ehrendes Gedächtnis bewahren.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 24. d. Mts., 13.45 Uhr, von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt. — Kranznagel nimmt die Beerdigungsanstalt Karl Schellhas, Steinweg 5, entgegen.

Betriebsführer und Gefolgschaft der Mitteldeutschen Engelhardt-Brauerei Aktiengesellschaft Halle-Saale

Das Kosüm und der Mantel

aus besten Wolstofften, mit ohne Pelz, in reicher Auswahl, nur erstklassige Arbeit, sehr gut und preiswert. Jede Größe auch für stärkere Damen, auch nach Maß. Samtschmel und Reinschmelzlicher in verschiedenen Farben. Große Auswahl.

AugustGöbel
 Oberleipziger Straße 46
 Bitte um Besichtigung meiner 3. Schaufenster!

J in der Zeitung sucht der Leser interessante Nachrichten, „interessant“ gefasste Anzeigen werden **2 Hens o sicher** und **gern gelesen** wie andere Nachrichten!

IDEE KAFFEE
 der Hamburger der leichtbekömmliche!

Familien-Anzeigen

Verschiedenes
 Puppenw. Verstecke
 Korh-Lühr
 Kanten u. versetzen
 Steinanliegen!

Hallische Nachrichten
 23. 11. 1937

Trotz Bequemlichkeit und allen orthopädischen Vorzügen brauchen Sie beim Tragen der

Lipsia-Schuhe
 auf Mode und Eleganz nicht zu verzichten

Wir beraten Sie unverbindlich

Lipsia-Schuhhaus
 Große Steinstraße 15 (gegenüber Café Bauer)

Wilhelm Lönnig

In tiefer Trauer
Pauline Lönnig
 und Angehörige.

Halle a. S., den 23. November 1937.
 Friedländer Straße 82/83.

Die Beisetzung erfolgt am Mittwoch, dem 24. November, 13½ Uhr, von der Kapelle des Nordfriedhofes aus. (h)

tägliches Kochbuch
 Mittwoch, den 24. November.

Erstes Gericht (für 3-4 Personen): Reibfleisch, Reibfleisch mit Zäpfchenfleisch, in dem angebratenen Ölsatz mit feinem Pfeffer, in dem angebratenen Ölsatz mit feinem Pfeffer, in dem angebratenen Ölsatz mit feinem Pfeffer.

Zweites Gericht (für 3-4 Personen): Gänsebraten in Schnittbrot mit Kartoffeln und Salat. Man putzt und wäscht das Gänsefleisch, legt etwas Fett in eine Pfanne, brät darin das Fleisch bis es braun ist und fetter es brennt. Man gießt eine gute Portion Brühe dazu und lässt es abkühlen. Man gießt dann etwas Essig dazu, legt das Fleisch hinein und lässt es abkühlen. Man gießt dann etwas Brühe dazu und lässt es abkühlen. Man gießt dann etwas Brühe dazu und lässt es abkühlen.

Ver- schiedenes
 Puppenw. Verstecke
 Korh-Lühr
 Kanten u. versetzen
 Steinanliegen!

Familien-Anzeigen
 Geburts-, Verlobungs-, Vermählungs- und Todes-Anzeigen

Unterricht
ENGLISCH
 für alle Zwecke
 Hr. John Morgan
 Schützenstraße 9/10, 304

Hallische Nachrichten
 23. 11. 1937

Fahrkarten
 Auskunft
 Prospekte
 erhalten Sie durch die

HN REISAUSKUNFT
 Gr. Ulrichstr. 16
 Ruf 279 81

Geit 1903

Hauschlaichter
 nach deren Sie sich Fleisch und Wurst erwerben können, in Einklang mit der hygienischen und halt sich lange

Original-Well Glas
 mit Ring und Deckel -56 -55 -54
 extra groß, 3 Liter Inhalt
 komplet -54 -53
 2 Liter Inhalt
 komplet, mit Ring und Deckel -53 -52
Pökel- u. Fett Töpfe bis 70 Liter

RITER
 25 jährige Erfahrung
 Einfach und bequem
 machen wir jedem die Anlegen eines kleinen Anleges in den 20 Jahren unterhalten ihre Anwesenheit, mit unter 20 Jahre alten Kindern, mit unter 20 Jahre alten Kindern, mit unter 20 Jahre alten Kindern.

Lederwaren
 stets preiswert und modern vom bestmöglichen Spezialgeschäft

Max Fischer
 Spiegelgeschäft feiner Lederwaren und Zellulosekleber
 Große Steinstraße 12
 Nähe Markt und Kaufhof
 Reparaturen und Neuankaffungen schnellstens

Fettleibigkeit
 besagen Sie am besten mit den besten Schmalz...
 250 Gramm Schmalz, 250 Gramm Schmalz, 250 Gramm Schmalz.

Willy Teichler
 im Alter von 63 Jahren.

In tiefer Trauer
 im Namen aller Hinterbliebenen:
Lutze Teichler geb. Mann.

Halle a. S., den 22. November 1937.
 Schiefweg 56.

Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Mittwoch, dem 24. November, 13 Uhr, in der großen Kapelle des Gertrudenfriedhofes statt. Zugedachte Kranznagel nimmt die Beerdigungsanstalt „Friede“ M. Burk, Kleine Steinstraße 4, entgegen. — Von Heilbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Am Sonntag entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, der Kesselmeister

Karl Klärings

Um stilles Beileid bitten
 Clara Klärings geb. Hanack
 Herbert Klärings
 Gertraude Klärings
 und Geschw. Hanack

Halle a. S., den 23. November 1937.
 Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Donnerstag, 25. November 1937, 13 Uhr, in der großen Kapelle des Gertrudenfriedhofes statt.

Keine Blähungen mehr!

Blähungen und Verdauungsstörungen. Frei von Chemikalien. Nicht abführend. Vorzüglich erprobtes Mittel bei Gefühl des Vollseins in der Magencorona, Spannung und Beklemmung, Luftausstoßen, Atemnot, Beklemmung, Herzklopfen, Schlechte Verdauung und anderen, übermäßige Gasbildung vermindert. Blähungen auf natürlichem Wege aus dem Körper geschickt. 1,20 RM.

Allianzverant
Rolormhaus Gesundheitsquell („Frugisana“)
 am Stadtrand — Ruf 237 18.

Hochzeit machen das ist wunderschön!
 Ein Freundschaftsbrief

Sieher Wolfgang Grafenohl Selbstverständlich nehme ich die Einladung zu Deiner Hochzeit mit herzlichem Danke an. Jeder ein so großes Festgelächter habe ich lange nachgedacht. Das kann ein Junggeizig mit der Kapelle eines Händlers, der ein so großes Festgelächter habe ich lange nachgedacht. Das kann ein Junggeizig mit der Kapelle eines Händlers, der ein so großes Festgelächter habe ich lange nachgedacht.

Max Fischer
 Spiegelgeschäft feiner Lederwaren und Zellulosekleber
 Große Steinstraße 12
 Nähe Markt und Kaufhof
 Reparaturen und Neuankaffungen schnellstens

Fettleibigkeit
 besagen Sie am besten mit den besten Schmalz...
 250 Gramm Schmalz, 250 Gramm Schmalz, 250 Gramm Schmalz.

Zuckerkranke
 Wer auf Ungeigen verzichtet

Karl Frohberg
 Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 25. 11. 1937, 12 1/2 Uhr, von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt. Zugedachte Kranznagel nimmt die Beerdigungsanstalt „Friede“ M. Burk, Kleine Steinstraße 4, entgegen.

Zur Familienfeier die traditionelle Anzeige in der „Hallischen Nachrichten“ der großen Heimat- und Familienzeitung

Sieher Wolfgang Grafenohl Selbstverständlich nehme ich die Einladung zu Deiner Hochzeit mit herzlichem Danke an. Jeder ein so großes Festgelächter habe ich lange nachgedacht. Das kann ein Junggeizig mit der Kapelle eines Händlers, der ein so großes Festgelächter habe ich lange nachgedacht.

Keine Blähungen mehr!

Blähungen und Verdauungsstörungen. Frei von Chemikalien. Nicht abführend. Vorzüglich erprobtes Mittel bei Gefühl des Vollseins in der Magencorona, Spannung und Beklemmung, Luftausstoßen, Atemnot, Beklemmung, Herzklopfen, Schlechte Verdauung und anderen, übermäßige Gasbildung vermindert. Blähungen auf natürlichem Wege aus dem Körper geschickt. 1,20 RM.

Allianzverant
Rolormhaus Gesundheitsquell („Frugisana“)
 am Stadtrand — Ruf 237 18.

Teppiche
 chem. reinigen klopfen molenecht machen

Vereinigen
 Farbherren u. Wäschereien
 Ruf 229 23, 29674
 Kurze Steinstraße